Bavar.
2484
r

Bav.
2484 x

Loudon

Berichtigung.

Seite 6 lies nach Nr. 12.

13. Fällt — 'sG'wehr!
. . .
14. Schultert — "
. . . . .

Soutien

bey

Zugs- und Kompagnie-Uebungen

der

Kgl. bayer. Infanterie.

Straubing, 1845.

Schorner'sche Buchhandlung.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

A

Kommando-Worte bey Zugsübungen.

I. Richtungen.

a. Richtung mit Rotten.

1. Richtpunkte!

— Drei Schritte vorwärts —
. . . . . .

Marsch!

2. Rottenweis

rechts — / . . . . links — / . . . — richt't euch!

b. Richtung mit ganzem Zuge.

1. Richtpunkte!

— Drei Schritte vorwärts —
. . . . . .

Marsch!

2. {rechts — . . . . / links — . . .} richt't euch!

3. Steh't!

II. Wendungen auf der Stelle.

1. Hinterglieder! —
. . . .

Oeffnet — euch!
. . . . .

2. Rechts — um!
. . . .

3. Links — um!
. . . .

4. Kehr't — euch!
. . . .

5. In's Achtel — rechts!

6. In's Achtel — links!

III. Handgriffe.

a. Gewöhnliche Griffe.

1. Präsentirt — 'sG'wehr!
. . . . . .

2. Schultert — "
. . . . . .

3. Beym Fuss — "
. . .

4. Schultert — "
. . . . . .

5. Präsentirt — "
. . . . . .

6. Beym Fuss — "
. . .

7. Präsentirt — "
. . . . . .

8. Schultert — "
. . . . . .

9. In Arm — 'sG'wehr!

— . . .

10. Schultert — „

. . . .

11. Hoch — „

. . . .

12. Schultert — „

. . . .

b. Extra = Griffe.

Bemerkung: Die Mannschaft hat das Gewehr beym Fuß. Zur Beehrung wird die Mannschaft zuvor rechts oder links in die Flanke gestellt.

1. Zur Beehrung — 'sG'wehr!

2. Beym Fuss — „

— . . .

3. Bayonnett vom — „

— . . .

4. Bayonnett an — „

— . .

5. Zum linken Fuss —

'sG'wehr !

6. Beym Fuss — 'sG'wehr !

7. Ladstock in — Lauf!

8. Zum Nachseh'n —

'sG'wehr !

9. Beym Fuss — s'G'wehr !

10. Ladstock an sein — Ort !

11. Schultert — 'sG'wehr !

12. In Balance — „

13. Beym Fuss — „

14. In Balance — „

15. Beym Fuss — 'sG'wehr!

16. Auf's — Knie!

17. Herstellt — euch!

18. Zum Gebeth!

19. Herstellt — euch!

c. Unteroffiziers-Griffe.

1. Schultert — 'sG'wehr!

2. Hoch in rechten Arm — 'sG'wehr!

3. Beym Fuss — 'sG'wehr!

4. Hoch in rechten Arm — 'sG'wehr!

5. Schultert — 'sG'wehr!

6. **Hoch in rechten Arm —**

'sG'wehr!

7. **In Arm — 'sG'wehr!**

8. **Hoch in rechten Arm —**

'sG'wehr!

9. **Hoch — 'sG'wehr!**

10. **Hoch in rechten Arm —**

'sG'wehr!

11. **Fällt — 'sG'wehr!**

12. **Hoch in rechten Arm —**

'sG'wehr!

13. **Schultert — 's'Gwehr!**

14. **Hinterglieder —**

Schliesst — euch!

IV. Ladungsgriffe.

a. Ladung in zehn Tempo's.

In zehn Tempo's

1. Lad't — 's G'wehr!
2. Ergreift — d'Patron!
3. Oeffnet — d'Patron!
4. Patron in — Lauf!
5. Zieht aus den — Ladstock!
6. Stosst die — Ladung!
7. Ladstock an sein — Ort!
8. Zur Zündung — fertig!
9. Hahn in die Ruh!
10. Schultert — 's G'wehr!

b. Ladung nach Kommando.

1. Nach Kommando
lad't — 'sG'wehr!
. . .

2. Zwei!

3. Drei!

c. Feuerladung.

1. Lad't — 'sG'wehr!
. . . .

V. Feuern.

a. Feuer mit ganzem Zuge.

1. Mit ganzem Zug chargirt!

2. 'Ton! — fertig!
. . . .

3. 'Tan!

4. Feu'r!

5. Lad't!

6. Zweites Glied! — 'Tan!

. . . .

7. Feu'r!

8. Lad't!

9. Hahn in die Ruh!

10. Schultert — 'sG'wehr!

. . . .

b. Feuer mit schräger Richtung.

1. Mit ganzem Zug chargirt!

2. 'Ton! — Fertig!

. . .

3. { Rechts!
. . . . .
Links!
. . . . }

4. 'Tan!

5. Feu'r!

6. Lad't!

7. **Hahn in die Ruh!**

8. **Schultert — 'sG'wehr!**

. . . .

Zur Herstellung der geraden Richtung wird nach Kommando-wort 3. kommandirt:

1. **G'rad' aus!**

Anm.: Das Feuer in schräger Richtung muß jedesmal unmittelbar vor dem Anschlagen kommandirt werden.

c. Feuer mit hoher und tiefer Richtung.

1. **Mit ganzem Zug chargirt!**

2. **'Ton — Fertig!**

. . .

3. { **Hoch — an!**
. . .
Tief — an!
. . . }

4. Feu'r!

5. Lad't!

6. Hahn in die Ruh!

7. Schultert — 's G'wehr!

. . . .

d. Feuer mit Rotten.

1. Mit Rotten chargirt!

2. 'Ton — Fertig!

. . .

3. Chargirt!

4. Hahn in die Ruh!

5. Schultert — 's G'wehr!

. . . .

e. Feuer in zweiter Front.

1. In zweite Front!

2. Kehr't — euch!

. . . .

Zum Feuern die Kommando:

worte wie oben. Zur Herstellung der ersten Front:

1. In erste Front!
2. Kehr't — euch!
. . . .

f. Zum Absetzen.

1. Setz't — ab!
. . . .

g. Nach dem Feuern.

1. Patronen heraus!

VI. Marsch.

a. Frontmarsch vorwärts.

1. Vorwärts — Marsch!
. . . .
2. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!
3. Ordinärschritt — Marsch!
. . . .

4. Feldschritt — Marsch!

. . . .

5. Halt!

6. Vorwärts — Marsch!

. . . .

7. Zieht euch { rechts! / links! }

8. G'rad' aus!

9. Halt!

10. Vorwärts — Marsch!

. . . .

11. Kurz getreten!

12. Auf der Stelle gerührt!

13. Vom Leib getreten!

14. Ordinärschritt — Marsch!

. . . .

15. Halt!

16. **Rechts — richt't euch!**

. . . .

17. **Steh't!**

Anm.: Fühlung und Richtung ist in der Regel rechts, soll aber manchmal auf die linke Seite übergetragen werden. Nach Einstellung des Marsches ist die Richtung immer rechts.

b. Frontmarsch rückwärts, (Rückzug).

1. **Kehr't — euch!**

. . . .

u. s. f. wie beym Frontmarsch vorwärts.

Anm.: Ist der Frontmarsch vorwärts rechts in Fühlung ausgeführt worden, so muß der Frontmarsch rückwärts links in Fühlung geschehen, und ent-

gegengesetzt unter umgekehrten Verhältnissen.

Zur Einstellung des Rückmarsches:

1. **Halt!**

2. **Kehr't — euch!**

3. **Rechts — richt't euch!**

4. **Steh't!**

Anm.: Richtungen mit dem dritten Gliede werden nur bey formirter zweiter Front vorgenommen. Das Gewehr wird während des Front-Marsches abwechselnd geschultert oder in Arm getragen.

c. Zweite Front.

1. **In zweite Front!**

2. Kehr't — euch!
. . . .

Kommandoworte wie bei a.
Zur Herstellung der ersten Front:
1. In erste Front!
2. Kehr't — euch!
. . . .

d. Rottenmarsch.

1. { Rechts — um!
. . . .
Links — um!
. . . }

2. Vorwärts
. . . . . .
(Geschwindschritt-Feldschritt)
. . . .
— Marsch!
3. Halt!
4. Front!

5. { Rechts — / . . . . / Links — / . . . } richt't euch!

6. Steht!

Anm.: Die Richtung wird jeder Zeit gegen jene Abtheilung vorgenommen, welche während des Marsches in der Kolonne die Tête hatte.

e. Schultervornehmen im Frontmarsch.

1. Mit Zügen — . . . .

{ rechte / linke } Schulter vor!

2. G'rad' aus!

3. Fühlung { links! / rechts! }

4. Mit Zügen
. . . .

{ linke / rechte } Schulter vor!

5. G'rad' aus!

6. Fühlung { rechts! / links }

f. Schultervornehmen im Rottenmarsch.

1. { Rechte / Linke } Schulter vor!

2. G'rad' aus!

g. Schultervornehmen mit Sektionen.

1. Rechte / Linke } Schulter vor!

2. G'rad' aus!

Anm.: Wird bloß an die erste Sektion kommandirt.

h. Bayonnet-Angriff.

1. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

2. Fällt — 'sG'wehr!
. . .

3. Halt!

Oder:

1. Vorwärts — Marsch!
. . . .

2. Fällt — 'sG'wehr!
. . .

3. Geschwindschritt —
. . . .

Marsch!

4. Halt!

i. Marsch mit Sektionen.

1. Mit Sektionen
. . . .

rechts
. . . . schwenk't — euch!
links
. . .

2. Geschwindschritt
. . . .

Marsch!

3. Vorwärts — Marsch!
. . . .

4. Fühlung { links! / rechts!

k. Ziehen mit Sektionen — kann im Ordinär- und Geschwindschritt geschehen.

VII. Schwenkung.

a. Schwenkung mit Sektionen.

1. Mit Sektionen rechts . . . .

schwenkt — euch!

2. Geschwindschritt — . . . .

Marsch!

Zur Herstellung der Linie:

3. Mit Sektionen links . . . .

schwenkt — euch!

4. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

5. Rechts — richt't euch!
. . . .

6. Steh't!

Anm.: Wird links ab- und rechts eingeschwenkt, so ist die Richtung links nach Theil II., Abschnitt 3, Kap. 8., §§. 59 u. 60 des Reglements.

b. Schwenkung mit Zügen.

1. Mit Zügen
— . . . .

{ rechts . . . / links . . . } schwenkt — euch!

2. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

3. Rechts . . . . / Links . . . { richt't — euch!

4. Steh't!

VIII. Aufmarsch und Abbrechen.

a. Aufmarsch auf der Stelle aus Rotten in Sektionen.

1. Rechts — um!

2. In Sektionen links — marschirt auf!

3. Links — um!

4. In Sektionen rechts — marschirt auf!

b. Aufmarsch auf der Stelle aus Rotten in Züge.

1. In Züge

links — . . . rechts —	marschirt auf!

Anm.: Die Richtung wird nach Theil II., Absch. 3., Kap. 8., §. 59. des Reglements vorgenommen.

c. Abbrechen und Aufmarsch während des Marschirens.

1. In Sektionen

rechts — . . . . links — . . .	brecht ab!

2. In Züge

links — . . . / rechts — . . . . marschirt auf!

3. Kurz getreten!

4. Ordinärschritt — Marsch!
. . . .

5. In Sektionen

rechts — . . . . / links — . . . brech't ab!

6. In Rotten

rechts — . . . . / links — . . . brech't ab!

7. In Sektionen

links — . . . rechts —	marschirt auf!

8. Fühlung { links! / rechts!

9. In Rotten

rechts — . . . . links — . . .	brech't ab!

10. In Züge

links — . . . rechts —	marschirt auf!

11. Ordinär — . . . . . . Geschwindschritt — . . . .

Marsch!

12. Fühlung rechts!

Anm.: Nach Th. I., Kap. 6., §. 73. des Regl. ist in einem einzeln marschirenden Zuge Fühlung in der Regel rechts, und soll nur von Zeit zu Zeit auf die linke Seite übergetragen werden.

IX. Gliederbildung.

a. Bildung von zwei Gliedern aus drei Gliedern.

1. Drei Glieder in zwei zu

formiren!

2. Drittes Glied! —

. . . .

Links — um!

. . . .

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

4. Halt!

5. Front!

6. Rechts — richt't euch!

. . . .

7. Steh't!

b. Herstellung.

1. Zwei Glieder in drei zu

formiren!

2. Drittes Glied —

. . . .

Rechts — um!

. . . .

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

c. Bildung eines Gliedes aus drei Gliedern.

1. Drei Glieder in eines zu
formiren!

2. Zweites u. drittes Glied! —
. . . .
Links — um!
. . . .

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

4. Halt!

5. Front!

6. Rechts — richt't euch!
. . . .

7. Steh't!

d. Herstellung.

1. Ein Glied in drei zu

formiren!

2. Zweites u. drittes Glied! —

. . . . — . . . .

Rechts — um!

. . . .

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

e. Bildung eines Gliedes aus zwei Gliedern.

1. Zwei Glieder in eines zu

formiren!

2. Zweites Glied —

. . . .

Links — um!

. . . .

3. **Geschwindschritt —**
. . . .
Marsch!

4. **Halt!**

5. **Front!**

6. **Rechts — richt't euch!**
. . . .

7. **Steh't!**

f. Herstellung.

1. **Ein Glied in zwei zu formiren!**

2. **Zweites Glied! —**
. . . .
Rechts — um!
. . . . .

3. **Geschwindschritt —**
. . . .
Marsch!

X. Rechts- und Links-Halten.

1. Halt't euch — { rechts! / links! }

2. Halt!

XI. Pyramiden.

a. Bildung der Pyramiden.

1. In Pyramiden — 'sG'wehr!

2. { Vorderglieder! vorwärts — / Hinterglied! rückwärts — }

Marsch!

3. Auseinander!

b. Herstellung.

1. Ergreift — 'sG'wehr!

XII. Einrücken und Auseinandergehen.

1. Halt!

2. { Rechts — ....
Links — .... } um!

3. Auseinander — Marsch!
....

Ende der Zugs-Uebungen.

A

Kommando = Worte bey Kompagnie=Uebungen.

I. Aufstellung.

1. Angetreten!

2. Eingetreten!

3. Hinterglieder! —

. . . .

Oeffnet — euch!

. . . . . .

4. Ladstock in — Lauf!

. .

5. Ladstock an sein — Ort!

6. Hinterglieder —

. . . .

Schliesst — euch!

. . . . . .

(Das Gliederschließen kann mit

geschultertem oder mit Gewehr beym Fuß geschehen.)

II. Abmarsch.

a. Mit Zügen.

1. Mit Zügen —

rechts }
links } schwenk't — euch!

2. Geschwindschritt

Marsch!

Die Zugskommandanten kommandiren:

1. { Rechts — / Links — } richt't euch!

Steh't!

3. Kolonne! — vorwärts —

. . . .

{ . . . . —
Feldschritt —
. . . . }

Marsch!

4. Fühlung { rechts!
links!

b. Mit Sektionen.

1. Mit Sektionen

{ rechts
. . . .
links
. . . } schwenkt — euch!

2. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

3. Kompagnie! — vorwärts
. . . .

(Feldschritt)
. . . .

— Marsch!

4. Fühlung { links! / rechts! }

(Sollen bey dem Beginn des Marsches die Spielleute gleich einschlagen, so muß das Kommandowort für die Fühlung jenem zum Antreten vorgesetzt werden.)

III. Vor den Uebungen.

1. Spiel- und Zimmerleute!

— Links — um!
. . . .

2. Hinter die Front! —

Geschwindschritt —

Marsch!

IV. Richtungen.

Die Kommandoworte, wie beym Zug.

V. Wendungen.

Die Kommandoworte, wie beym Zug.

VI. Handgriffe.

(Bey geöffneten oder geschlossenen Gliedern.)

Werden in der Ordnung, wie beym Zug kommandirt, mit Hinweglassung der Extra- und Unteroffiziers-Griffe, welche nach Absch. II., drittem Kap., §. 13., bey den gewöhnlichen Kompagnie-Uebungen nicht vorkommen.

VII. Ladungsgriffe.

Nach Absch. II., drittem Kap., §. 14., soll bey der Kompagnie die Ladung nach Kommando geübt werden.

VIII. Feuern.

a. Feuer mit ganzer Kompagnie.

1. Mit ganzer Kompagnie chargirt!

2. Kompagnie! — fertig!

. . . .

3. 'Tan!

4. Feu'r!

5. Zweites Glied! — 'Tan!

. . . .

6. Feu'r!

(Zur Fortsetzung des Feuers.)

7. Kompagnie! —

. . . .

'Tan! u. s. f. wie oben.

8. Hahn in die Ruh!

9. Schultert — 'sG'wehr!

. . . . . .

b. Feuer nach schräger Richtung.

1. Mit ganzer Kompagnie chargirt!

2. Kompagnie! — Fertig!

. . . .

3. { Rechts!
. . . . . .
Links!
. . . . . }

4. 'Tan!

5. Feu'r!

6. Hahn in die Ruh!

7. Schultert — 'sG'wehr!
. . . .

c. Feuer mit hoher und tiefer Richtung.

1. Mit ganzer Kompagnie chargirt!

2. Kompagnie! — Fertig!
. . . .

3. Hoch — an!
. . .
Tief — an!
. . .

4. Feu'r! u. s. f.

d. Feuer mit Rotten.

1. Mit Rotten chargirt!

2. Kompagnie! — Fertig!
. . . .

3. Chargirt!

4. Hahn in die Ruh!

5. Schultert — 'sG'wehr!

. . . . . .

Anm.: Es kann von einer Art des Feuerns zu der andern übergegangen werden, ohne die Kommandoworte zum Schultern, Einrücken und Fertigmachen vorangehen zu lassen.

e. Feuer in zweiter Front.

1. In zweite Front!

2. Kompagnie! —

. . . .

Kehr't — euch!

. . . .

Zum Feuern die Kommandoworte wie oben. Zur Herstellung der ersten Front:

1. In erste Front!

2. Kompagnie! —
. . . .
Kehr't — euch!
. . . .

f. Salven.

1. Kompagnie! — Fertig!
. . . .

2. Hoch — an!
. . . .

3. Feu'r!

4. Schultert — 'sG'wehr!
. . . .

Anm. Salven können mit geöffneten oder geschlossenen Gliedern gegeben werden, wobey alle 3 Glieder feuern.

IX. Frontmarsch.

a. Frontmarsch vorwärts.

1. Kompagnie! — Vorwärts!
. . . .

2. { . . . .
Geschwindschritt —
. . . . }

Marsch!

3. Kompagnie! — Halt!
. . . .

(Um den Marsch unmittelbar hierauf fortsetzen zu lassen:)

4. Vorwärts —
. . . . . .

{ . . . . —
Geschwindschritt —
. . . . —}

Marsch!

Anm. Die einzuübenden Schrittmodifikationen, das Ziehen 2c.2c. werden wie beym Zug kommandirt. Der Frontmarsch wird abwechselnd in Fühlung rechts und links vorgenommen. Die Richtung nach Einstel-

des Frontmarsches geschieht immer rechts.

b. Frontmarsch rückwärts.

1. Kompagnie! —
. . . . . .
Kehr't — euch!
. . . .

2. Kompagnie — Vorwärts —
. . . .

3. { . . . . Geschwindschritt — . . . . }
— . Marsch! . . . .

Zur Einstellung des Frontmarsches rückwärts:

1. Kompagnie! — Halt!
. . . .

2. Kehr't — euch!
. . .

3. Rechts — richt't euch!
. . . .

4. **Steh't!**

Anm.: Ist der Frontmarsch vorwärts rechts in Fühlung ausgeführt worden, so geschieht der Frontmarsch rückwärts links in Fühlung, und entgegengesetzt unter umgekehrten Verhältnissen.

Richtungen mit dem dritten Gliede werden nur bey formirter zweiter Front vorgenommen.

c. Marsch rückwärts mit Beybehaltung der Front vorwärts.

1. **Kompagnie! —**

. . . .

Rückwärts — Marsch!

. . . .

2. **Halt!**

d. Marsch in zweiter Front.

1. **In zweite Front!**

2. **Kompagnie! —**

. . . .

Kehr't — euch!

. . . .

Die weitern Kommandoworte wie beym Marsch in erster Front.

Zur Herstellung:

1. **In erste Front!**

2. **Kompagnie! —**

. . . .

Kehr't — euch!

. . . .

e. Ziehen mit gebrochener Front.

1. **Mit Zügen** . . . . .

rechte / **linke** } **Schulter vor!**

2. G'rad' aus!

3. Fühlung { links! / rechts! }

4. Mit Zügen —

. . . . .

{ linke / rechte } Schulter vor!

5. G'rad' aus!

6. Fühlung { rechts! / links! }

f. Angriff mit dem Bayonnett.

1. Kompagnie! —

. . . .

Fällt — 'sG'wehr!

. . .

2. **Kompagnie! — Halt!**

Anm. Ist die Kompagnie im Ordinärschritt, so muß sie gleich nach dem Fällen des Gewehres in den Geschwindschritt versetzt werden.

g. Abbrechen wegen Terrainhindernissen und Wiederaufmarsch.

Der Kommandant des abzubrechenden Zuges kommandirt:

1. **Kurz getreten!**

2. **Rechts —** / **Links —** **um!**

3. **Geschwindschritt —**

Marsch!

4. { Links — / . . . / Rechts — / . . . . } um!

Zum Abbrechen in noch kleinere Abtheilungen kdt. der Kommandant des vordersten Zuges:

In { Sektionen / Rotten } { rechts — / . . . . / links — / . . . } vorwärts brech't ab!

Anm. Nach überschrittenem Hinderniß wird — von den Zügen durch den Flankenmarsch, von Rotten und Sektionen aber wie gewöhnlich — nach der entgegengesetzten Richtung wieder aufmarschirt. Die Kompagnie muß sich beym Abbre-

chen wegen Hinderniß im Ordinärschritt befinden. Bey dem Frontmarsch rückwärts gilt dasselbe Verfahren, mit Berücksichtigung der formirten oder nicht formirten II. Fronte.

X. Schwenkung mit der Halbdivision.

1. **Mit Halbdivisionen**
 . . . .

rechts — . . . . .
links — . . .
} **schwenk't—euch!**

2. **Geschwindschritt —** . . . .

Marsch!

3. {Rechts / . . . / Links / . . .} richt't — euch!

4. Steh't!

Anm.: Um eine solche Schwenkung rückwärts auszuführen, wird zuerst die halbe Wendung kommandirt.

XI. Flankenstellung und Aufmarsch.

1. Kompagnie! —
. . . .

{Rechts — / . . . / Links — / . . .} um!

2. Rottenweis
. . . .

links — . . . .
rechts — . . . .
marschirt auf!

XII. Offene Kolonne.

a. Bildung der Rottenkolonne.

1. Kompagnie! — . . . .

Rechts — . . . .
Links — . . .
um!

b. Bildung der offenen Kolonne in Sektionen.

1. Mit Sektionen . . . . . .

rechts — . . . .
links — . .
schwenk't — euch!

2. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

c. Bildung der offenen Kolonne in Zügen.

1. Mit Zügen
. . . .

rechts — . . . . / links — . . .	schwenk't—euch!

2. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

Die Zugskommandanten kommandiren hierauf:

1. { Rechts — / . . . . / Links — / . . . } richt't euch!

2. Steh't!

d. Marsch der offenen Kolonne.

1. { Kompagnie! — / . . . . / Kolonne! — / . . . . . . } vorwärts— / . . . . . .

{ . . . . — / Geschwindschritt — / . . . . }

Marsch!

2. Fühlung { rechts! / links! }

Anm. Die aus Zügen formirte

Kolonne wird: Kolonne! angerufen, die aus Rotten und Sektionen formirte: Kompagnie! Bey einer Rottenkolonne wird die Fühlung nicht kommandirt. Sollen bey dem Beginn des Marsches die Spielleute gleich einschlagen, so muß das Kommandowort für die Fühlung jenem zum Antreten vorgesetzt werden. Bey einer rechts abmarschirten Sektions-Kolonne wird die Fühlung links! bey einer links abmarschirten Fühlung rechts! kommandirt.

Eine Zugs-Kolonne hat Fühlung in der Regel rechts.

e. Abbrechen und Aufmarschiren der Abtheilungen einer offenen Kolonne.

Aus Zügen in Sektionen

1. In Sektionen

rechts — . . . . brech't ab!
links — . . .

2. Fühlung links! / rechts!

Aus Sektionen in Rotten.

In Rotten

rechts — . . . . brech't ab!
links — . . .

Aus Zügen gleich in Rotten.

In Rotten

rechts — . . . . brech't ab!
links — . .

Um aus Rotten die Züge wieder zu bilden.

1. In Sektionen

{links — } · · · } {rechts — } · · · } marschirt auf!

2. Fühlung {links! / rechts!}

Hierauf:

1. In Züge

{links — } · · · } {rechts — } · · · } marschirt auf!

2. Fühlung {links! / rechts!}

Um aus Rotten gleich in Züge aufmarschiren zu lassen.

1. In Züge

links — . . . / rechts — . . . . } marschirt auf!

2. Ordinär — . . . . . / Geschwindschritt — . . . . } Marsch!

3. Fühlung { links! / rechts!

Anm. Auf das Kommandowort 1. lassen die Zugs-Kommandanten die erste Rotte kurz treten. Nach dem Aufmarsch gibt der Kompagnie-Kommandant die Kommandoworte 2. u. 3.

Um aus Zügen in die Halbdivision aufmarschiren zu lassen.

1. In Halbdivisionen

links — . . . rechts —	marschirt auf!

2. Ordinärschritt — Marsch!
. . . .

Der Kommandant des vormarschirenden Zuges kommandirt hierauf an denselben:

Kurz getreten!

Jener des andern gibt die Kommandoworte:

1.	Rechte Linke	Schulter vor!

2. G'rad' aus!

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

4. {Linke / Rechte} Schulter vor!

5. G'rad' aus!

Nach dem Kommandoworte 5. gibt der Kompagnie = Kommandant das ihm vorgeschriebene 2. Kommandowort.

Anm. Zum Aufmarsch aus Zügen in die Halbdivision soll die Kolonne im Ordinärschritt seyn.

Zur Bildung der Kolonne während des Marsches:

1. In Züge

rechts — . . . . / links — . . . brech't ab!

Anm. Der abbrechende Zug beobachtet zwischen sich und dem vormarschirenden einen — seiner Breite gleichen Abstand.

Regel.

Obige Bewegungen 'geschehen von der ganzen Kompagnie zugleich, und werden daher von dem Kompagnie-Kommandanten kommandirt. Das Abbrechen und Aufmarschiren kann aber auch von jedem Zug einzeln geschehen. In diesem Fall ertheilt der Kompagnie-Kommandant dem Kommandanten des vormarschirenden Zu-

ges seinen Befehl, und dieser spricht die Kommandoworte aus. Der Kommandant des folgenden Zuges läßt die vorzunehmende Bewegung erst an jenem Platz vollziehen, an welchem der vormarschirende Zug dieselbe ausgeführt hatte. Diese Regel gilt für alle Bewegungen, welche von der Tête einer Kolonne begonnen werden. Bey dem Abbrechen aus Zügen in Sektionen und Rotten, so wie bey dem Aufmarsche aus Rotten in Sektionen und aus diesen in Züge bedienen sich die Zugs-Kommandanten der dem Kompagnie-Kommandanten vorgeschriebenen Kommandoworte. Bey dem Aufmarsch aus Rotten unmittelbar in Züge hingegen kommandiren sie:

1. Rottenweis

links — . . .
rechts — . . . .
marschirt auf!

2. Kurz getreten!

3. Ordinär — . . . . .
Geschwindschritt — . . . .
Marsch!

f. Direktions-Veränderungen der offenen Kolonne.

Der Kommandant des vordern Zuges kommandirt:

1. Rechte / Linke Schulter vor!

2. G'rad' aus!

Der folgende Zugs-Kommandant verhält sich an dem geeigneten Platze wie der erste, und kommandirt:

1. Schulter vor!

2. G'rad' aus!

Regel.

Bey einer Sektions-Kolonne wird das Kommandowort zum Schultervornehmen nur an die erste Sektion gegeben; die übrigen folgen ohne Kommandowort den Bewegungen der Tête. Direktions-Veränderungen, so wie überhaupt der Uebergang von einer Bewegung zur andern müssen mit geschultertem Gewehre geschehen. Das Kommandowort hiezu wird

entweder von dem Kompagnie-, oder von den Zugs-Kommandanten gegeben. In letzterem Falle muß die zweite und jede folgende Abtheilung diesen Griff genau an jener Stelle vollziehen, an welcher die erste ihn ausgeführt hat.

g. Ziehen.

Wie beym Zug.

h. Rückmarsch der offenen Kolonne.

Der Kompagnie-Kommandant läßt halten, kehren, und wieder antreten. Wenn die Abtheilungen im Vorrücken Fühlung und Richtung rechts hatten, so werden sie im Rückzuge beide links nehmen, und umgekehrt bey entgegengesetzten Verhältnissen. Nach dem Halten kann auch die II. Front formirt werden.

i. Kontremarsch der offenen Kolonne.

1. **Kolonne! Kontremarsch!**

. . . .

2. **Rechts — um!**

. . . . .

3. **Geschwindschritt —**

. . . .

Marsch!

Nach dem dritten Schritt kommandiren die Zugskommandanten:

1. **Linke Schulter vor!**
2. **G'rad' aus!**
3. **Halt!**
4. **Front!**
5. **Rechts — richt't euch!**

   . . . .

6. **Steh't!**

XII. Geschlossene Kolonne.

a. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der offenen vorwärts.

Auf den { **ersten** / **zweiten** }

Zug vorwärts —

schliesst die Kolonne!

Der Kommandant des hintern Zuges kommandirt:

1. **Geschwindschritt —**

   . . . .

   Marsch!

2. **Halt!**

3. **Rechts — richt't euch!**

   . . . .

4. **Steh't!**

b. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der offenen rückwärts.

Auf den { zweiten / ersten } Zug rückwärts — schliesst die Kolonne!

Der Kommandant des vordern Zuges kommandirt:

1. Kehr't — euch!
2. Geschwindschritt — Marsch!
3. Halt!
4. Kehr't — euch!

5. Rechts — richt't euch!
. . . . .

6. Steh't!

Anm. Die Zugskommandanten sollen in allen Fällen, in welchen sie hinter ihren Abtheilungen kommandiren, die Züge mit ihren Nummern anrufen.

c. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der offenen vorwärts während des Marsches.

Befindet sich die Kolonne im Ordinärschritt, so führt der Kommandant des hintern Zuges denselben im Geschwindschritt zur vorgeschriebenen Nähe, und setzt ihn wieder in Ordinärschritt.

Ist die Kolonne im Geschwindschritt, so laßt der Kommandant des vordern Zuges denselben k

treten; der Kommandant des hintern Zuges schließt in jener Schrittart auf, und läßt dann auch kurz treten. Hierauf setzt der Kompagnie-Kommandant beyde Züge wieder in den Geschwindschritt.

d. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der Linie hinter den ersten Zug.

1. Hinter den ersten Zug — formirt die geschlossene Kolonne!

2. Rechts — um!

3. Geschwindschritt — . . . . Marsch!

Der Kommandant des II. Zuges kommandirt:

1. Linke Schulter vor!

2. Halt!

3. Front!

4. Rechts — richt't euch!
. . . .

5. Steh't!

e. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der Linie hinter den II. Zug.

1. Hinter den zweiten Zug — formirt die geschlossene Kolonne!

2. Links — um!
. . . .

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

Der Kommandant des I. Zuges kommandirt:

1. **Rechte Schulter vor!**

2. **Halt!**

3. **Front!**

4. **Rechts — richt't euch!**
. . . .

5. **Steh't!**

f. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der Linie vor den I. Zug.

1. **Vor den ersten Zug — formirt die geschlossene Kolonne!**

2. **Rechts — um!**
. . . .

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

Der Kommandant des II. Zuges kommandirt:

1. Rechte Schulter vor!

2. Halt!

3. Front!

4. Rechts — richt't euch!

. . . .

5. Steh't!

g. Bildung der geschlossenen Kolonne aus der Linie vor den II. Zug.

1. Vor den zweiten Zug — formirt die geschlossene Kolonne!

2. Links — um!

. . . .

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

Der Kommandant des I. Zuges kommandirt:

1. Linke Schulter vor!

2. Halt!

3. Front!

4. Rechts — richt't euch!

. . . . .

5. Steht!

h. Marsch der geschlossenen Kolonne.

1. Kolonne! — Vorwärts! —

. . . .

{ . . . . — }
{ Geschwindschritt — }
{ . . . . — }

Marsch!

2. Fühlung { rechts! / links! }

Anm. Die Regeln des Marsches der offenen Kolonne gelten auch für die geschlossene.

i. Abbrechen und Aufmarschiren der Abtheilungen einer geschlossenen Kolonne.

In { Sektionen { rechts — . . . . } / Rotten { links — . . . . } }

vorwärts brech't ab!

Anm. Zur Wiederformation

geschlossenen Kolonne während des Marsches wird aus Rotten in Sektionen, und aus diesen in Züge, oder gleich aus Rotten in Züge aufmarschirt. Hierauf rückt der hintere Zug auf den vorgeschriebenen Abstand an.

Das Nebeneinander-Aufmarschiren der in geschlossener Kolonne befindlichen Züge nach den Regeln der Entwicklung (Absch. III. Kap. 5. §. 35.) geschieht nur im Bataillon oder bey mehreren vereinigten Kompagnien.

k. Direktions-Veränderungen der geschlossenen Kolonne.

Der Kommandant des vordern Zuges kommandirt:

1. { Rechte / Linke } Schulter vor!

2. G'rad' aus!

Der Kommandant des nachfolgenden Zuges kommandirt:

1. Schulter vor!

2. G'rad' aus!

Anm. Das Verhalten gleicht dem bey der offenen Kolonne. Die geschlossene Kolonne nimmt jedoch unausgesetzt die Schulter nur auf den achten Theil eines Kreises vor.

Zur Marschrichtung in eine Flanke:

Kolonne! —

. . . . . .

{ Rechts — . . . . / Links — . . . } um!

Zur die zu verlassende Linie senkrecht durchschneidenden Direktion:

1. **Kolonne! — Halt!**
. . . .

2. { **Rechts —** . . . . / **Links —** . . . } **schwenk't — euch!**

3. **Geschwindschritt —**
. . . .
Marsch!

Bey dem II. Kommandowort kommandirt der Kommandant des hintern Zuges:

1. { **Links —** . . . / **Rechts —** . . . . } **um!**

2. { Rechts — / . . . . / Links — / . . . } um!

3. Halt!

4. Rechts — richt't euch!

. . . .

5. Steh't!

Anm. Das Ziehen geschieht wie bey der offenen Kolonne, ebenso der Rückmarsch.

l. Kontremarsch der geschlossenen Kolonne.

1. Kolonne! Kontremarsch!

. . . .

2. Rechts — um!

. . .

3. Gerade Züge!

Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

4. Ungerade Züge!

Geschwindschritt

. . . .

Marsch!

Anm. Die Zugs-Kommandanten kommandiren wie bey dem Kontremarsch der offenen Kolonne.

m. Angriff der geschlossenen Kolonne mit dem Bayonnett.

1. Kolonne! —

. . . .

Fällt — 'sG'wehr!

. . .

2. Kolonne! — Halt!

. . . .

n. Oeffnen der geschlossenen Kolonne.

Zum Oeffnen auf der Stelle:

Auf den {ersten / zweiten} Zug — {rückwärts / vorwärts} Abstand genommen!

Um auf den I. Zug rückwärts Abstand zu nehmen, kommandirt der II. Zugs-Kommandant:

1. Kehr't — euch!
2. II. Zug — Halt!
8. Kehr't — euch!
4. Rechts — richt't euch!

5. **Steh't!**

Anm. Ist die Kolonne rechts abmarschirt, so wird der Abstand auf den I. Zug rückwärts, oder auf den II. vorwärts genommen. Ist die Kolonne links abmarschirt, so wird der Abstand auf den II. Zug rückwärts, oder auf den I. vorwärts genommen.

Zur Verwandlung der im Marsch begriffenen geschlossenen Kolonne in eine offene:

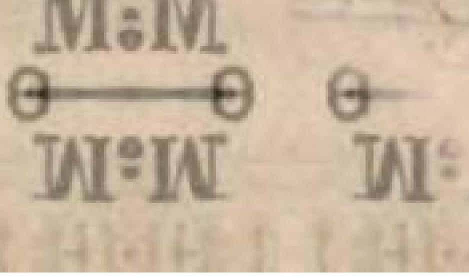
Abstand genommen!

Der Kommandant des hintern Zuges kommandirt:

1. **Kurz getreten!**

2. { **Ordinärschritt** — . . . .
   Geschwindschritt — . . . .

Marsch!



Um auf den II. Zug vorwärts Abstand zu nehmen, kommandirt der Kommand. des vordern Zuges:

1. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

Nach genommenem Abstand kdt. der Kommandant des hintern Zuges ebenfalls:

1. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

XIII. Aufmärsche.

a. Aufmarsch aus Rotten — auf der Stelle.

1. Rottenweis

{links — . . . / rechts — . . . } marschirt auf!

Während des Marsches:

2. Kompagnie! — rottenweis
. . . .

{links — . . . . / rechts — . . . .} marschirt auf!

Der Kommandant des Tête-Zuges kdt. an die vorderste Rotte:

1. Kurz getreten!

Nach aufmarschirter Kompagnie kommandirt der Kompagnie-Kommandant:

1. {Ordinär — . . . . / Geschwindschritt — . . . .}

Marsch!

2. Fühlung { rechts! / links! }

Zum Aufmarsch aus Rotten in die Flanke:

1. Kompagnie! — Halt!

2. Front!

3. { Rechts — / Links — } richt't euch!

4. Steh't!

Anm. Die Richtung wird jederzeit gegen jene Abtheilung vorgenommen, welche während des Marsches in der Kolonne die Tête hatte.

b. Aufmarsch aus Sektionen.

1. Mit Sektionen . . . .

{links — . . . / rechts — . . . .} schwenk't—euch!

2. Geschwindschritt — . . . .

Marsch!

3. {Rechts — . . . . / Links — . . . .} richt't euch!

4. Steh't!

Anm. Nach der Einschwenkung wird die Richtung wieder gegen jene Abtheilung vorgenommen, welche während des Marsches in der Kolonne die Tête hatte.

c. Aufmarsch der offenen Kolonne aus Zügen.

Der Aufmarsch aus Zügen auf die Tête während des Marsches ist bekannt, der Aufmarsch auf der Stelle kommt bey der Entwicklung vor.

Zum Aufmarsch der offenen Kolonne in der Richtung einer ihrer Flanken kdt. der Kompagnie-Kommandant an die stehende Kolonne:

1. Richtung } links! / rechts!

2. Steh't!

3. Mit Zügen . . . .

{ links — . . . / rechts — . . . . } schwenk't—euch!

4. Geschwindschritt — . . . .

Marsch!

5. { Rechts — . . . . / Links — . . . } richt't—euch!

6. Steh't!

Nach dem II. Komm. = Wort kdn. die Zugs=Kommandanten:

1. { Links — . . . / Rechts — . . . . } richt't—euch!

2. Steh't!

Anm. Auch hier ist der Grundsatz festgehalten, daß die Richtung nach dem Aufmarsch gegen jene Abtheilung vorgenommen wird, welche während des Marsches der Kolonne die Tête hatte.

d. Aufmarsch in Linie.

1. { Rechts — / . . . . / Links — / . . . } in Linie — marschirt auf!

2. Steh't!

Der Tête-Kommandant kdt. hierauf an die vorderste Rotte, Sektion oder Zug:

1. { Linke / Rechte } Schulter vor!

2. G'rad' aus!

3. Halt!

Anm. Wenn die Kolonne nicht im Geschwindschritt war, so gibt der Kompagnie-Kommandant nach dem Kdwt. Nro. 2. des Zugs-Kommandanten das Kommandowort dafür.

Besteht die Kolonne aus Zügen, so gibt der Kommandant des hintern Zuges — in der Verlängerung des II. Gliedes paralell mit der Richtungslinie angekommen — die Kommandoworte:

1. Halt!

2. Rechts — ... / Links — ... richt't—euch!

XIV. Entwicklung.

a. Entwicklung links — den rechten Flügel an der Tête.

1. **Auf den ersten Zug**

deployirt!

2. **Links — um!**

. . . .

3. **Geschwindschritt —**

. . . .

Marsch!

4. **Steht!**

Auf das Kommandowort 2. tritt der Kommandant des I. Zuges auf dessen rechten Flügel und kommandirt:

Rechts — richt't euch!

. . . .

In dem Augenblick, in wel

chem die erste Rotte des marschirenden Zuges an der letzten des Stehenden vorüber ist, kommandirt der Kommandant des II. Zuges:

1. **Halt!**

2. **Front!**

3. **Geschwindschritt —**

. . . .

Marsch!

4. **Halt!**

5. **Rechts — richt't euch!**

. . . .

b. Entwicklung rechts, den linken Flügel vorn.

1. **Auf den zweiten Zug**

deployirt!

2. **Rechts — um!**

3. **Geschwindschritt —**

Marsch!

4. **Steht!**

Auf das Kommandowort 2. tritt der Kommandant des II. Zuges auf dessen rechten Flügel, und kommandirt:

Links — richt't euch!

Der Kommandant des I. Zuges kommandirt:

1. **Halt!**

2. **Front!**

3. **Fühlung links!**

4. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

5. Halt!

6. Links — richt't euch!
. . . .

c. Entwicklung rechts, den rechten Flügel vorn.

1. Auf den zweiten Zug
deployirt!

2. Rechts — um!
. . . .

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

4. Steh't!

Auf das Kommandowort 3. kommandirt der Kommandant des I. Zuges, nachdem er bis zur vollkommenen Entblößung des II. Zuges fortmarschirt ist:

1. Halt!

2. Front!

In demselben Augenblicke kommandirt der Kommandant des II. Zuges:

1. Fühlung links!

2. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

3. Halt!

4. Links — richt't euch!

. . . .

Nach in die Richtung vorgerücktem II. Zug wird der Kommandant des I. Zuges das Kommandowort geben:

Links — richt't euch!

d. Entwicklung links, den linken Flügel vorn.

1. Auf den ersten Zug deployirt!

2. Links — um!

3. Geschwindschritt — Marsch!

4. Steh't!

Auf das Kommandowort 3. kommandirt der Kommandant des II. Zuges, nachdem er bis zur vollkommenen Entblößung des I. Zuges fortmarschirt ist:

1. Halt!

2. Front!

In demselben Augenblick kommandirt der Kommandant des I. Zuges:

1. Geschwindschritt — . . . . Marsch!

2. Halt!

3. Rechts — . . . . richt't euch!

Nach in die Richtung vorgerücktem I. Zug wird der Kommandant des II. Zuges das Kommandowort geben:

Rechts — richt't euch!

. . . .

Anm. Jede Entwicklung der Kolonne geschieht stehenden Fußes. Vor dem Beginn derselben muß die Tête der Kolonne durch den Kompagnie-Kommandanten jedesmal gerichtet werden.

XV. Durchziehen vor- und rückwärts.

a. Durchziehen vorwärts.

1. **Mit Zügen vorwärts**

durchgezogen!

2. Kompagnie! —

. . . .

Rechts — um!

. . . . .

3. Geschwindschritt —

. . . .

Marsch!

Nach dem Kommandowort 2. kommandiren die Zugs-Kommandanten an die rechte Flügelrotte.

Rechte Schulter vor!

b. Aufmarsch.

1. Kompagnie! — Halt!

. . . .

2. In Züge — links!

. . . . .

3. Marschirt auf!

4. Links — richt't euch!

. . . . .

c. Durchziehen rückwärts.

1. Mit Zügen rückwärts
durchgezogen!

2. Kompagnie! —
. . . .
Rechts — um!
. . . . . .

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

Nach dem Kommandowort 2. kommandiren die Zugs-Kommandanten an die rechte Flügelrotte:

Linke Schulter vor!

d. Aufmarsch.

1. Kompagnie! — Halt!
. . . .

2. In Züge — rechts!

3. Marschirt auf!

4. Kehr't — euch!

Anm. Fühlung und Abstand werden bey dem Vor- und Rückwärts-Durchziehen links gehalten.

XVI. Vorbeymarsch.

Vorbemerkung. Es wird vorausgesetzt, daß die Glieder der Kompagnie geöffnet stehen. Wird die in Parade stehende Kompagnie inspizirt, so begleitet der Kompagnie-Kommandant den Inspizirenden, nachdem er ihn mit Salutation empfangen hat, mit gesenktem Säbel bis zum ent-

gegengesetzten Flügel der Kompagnie, oder auch durch die Glieder, und nimmt, wenn ihn der Inspizirende herstellen läßt, den Säbel an die Schulter.

Der Kompagnie-Kommandant kommandirt:

1. **Kompagnie! —**

. . . .

Parademarsch!

. . . .

2. **Hinterglieder! —**

. . . .

Schliess't — euch!

. . . .

3. **Mit Zügen rechts**

. . . . .

schwenk't — euch!

4. **Geschwindschritt**

. . . .

Marsch!

5. **Kompagnie! — Vorwärts!**

. . . .

. . . . —
Geschwindschritt
. . . . —

Marsch!

Anm. Die Spiel- und Zimmerleute bleiben an der Spitze der Kompagnie. Beym Vorbeymarsch salutirt der Kompagnie-Kommandant allein in der Annäherung von 12 Schritten, und herstellt sich in gleicher Entfernung. Der Vorbeymarsch wird nur auf besondern Befehl im Feldschritt vollzogen.

Nach §. 115. des Bataillons-Unterrichtes kommandiren die Zugs-Kommandanten, wenn sich die in Parade vorbeymarschirenden Züge nach und nach bis auf 12 Schritte der allerhöchsten Person, vor welcher vorbeymarschirt wird, genähert haben, —

Augen — { rechts! / links!

je nachdem die allerhöchste Person in der rechten oder linken Flanke der vorbeymarschirenden Kolonne steht.

In einer Entfernung von 12 Schritten von jener allerhöchsten Person kommandiren die Zugs-Kommandanten:

G'rad' aus!

XVII. Sammeln.

Der Kompagnie=Kommandant läßt durch die Spielleute Rast bekannt machen, worauf di[e] Unteroffiziere und Soldaten s[ich] nach Willkühr in der Nähe zerstreuen. Eine Weile d'rauf läßt der Kompagnie=Kommandant Ruf schlagen oder blasen.

Reihenfolge

der

Kommandoworte

zum

Bayonnett-Fechten.

1. Zum Bayonnett-Fechten —

links! / rechts! — ausgedehnt!

2. Links — . . . / Rechts — . . . . — um!

3. Geschwindschritt —
. . . .
Marsch!

4. Gegen Infanterie —
Stellung!

5. Vorwärts — Marsch!
. . . .

6. Halt!

7. Rückwärts — Marsch!

8. Halt!

9. Rechts — um!

10. Links — um!

11. Rechts kehrt — euch!

12. Links kehrt — euch!

13. Schritt vorwärts —

Marsch!

14. Schritt rückwärts —

Marsch!

15. Schritt rechts — Marsch!

16. Schritt links — Marsch!

17. Schritt rechts vorwärts —
Marsch!

18. Rechts — um!

19. Stoss ohne — Ausfall!

20. Stoss mit — Ausfall!

21. Ausfall mit — Rückschritt!

22. Schritt vorwärts mit —
Ausfall!

23. Fint' und Stoss ohne —
Ausfall!

24. Fint' und Stoss mit — ...

Ausfall!

25. Hoch rechts — parirt! ....

26. Tief rechts — parirt! ....

27. Schlag auf — 'sG'wehr! ...

28. Hoch rechts parirt und ...

— Ripost'!

29. Tief rechts parirt und ...

— Ripost'!

30. Schlag auf 'sG'wehr und ...

— Ripost'!

31. Hoch rechts — tief rechts

parirt und — Ripost'!

32. Tief rechts — hoch rechts

parirt und Ripost'!

33. Hoch rechts parirt —

Schlag auf 'sG'wehr und

— Ripost'!

34. Rührt euch!

35. 'Tachtung!

36. Gegen Cavalerie —

Stellung!

37. Stoss ohne — Ausfall!

38. Stoss mit — Ausfall!

39. Ausfall mit — Rückschritt!

40. Schritt vorwärts mit — Ausfall!

41. Fint' und Stoss ohne — Ausfall!

42. Fint' und Stoss mit — Ausfall!

43. Rechts — parirt!

44. Links — parirt!

45. Schlag auf — d'Lanz!

46. Hoch — parirt!

47. Rechts parirt und —

Ripost'!

48. Links parirt und —

Ripost'!

49. Schlag auf d'Lanz, Schritt vorwärts und — Ripost'!

50. Hoch parirt, Schritt vorwärts und — Ripost'!

51. Sammelt — euch!

Signale zum Tirailliren.

a. Signale mit dem Horn oder der Trommel.

Vorbemerkungen. Von dem Augenblick an, als eine Schützenkompagnie in die ausgedehnte Ordnung übergeht, werden alle Bewegungen derselben durch bestimmte Signale mit dem Horn bedeutet. Die Offiziere und Unteroffiziere sollen die Bedeutung der Signale jedesmal den ihnen zunächst stehenden Schützen leise zurufen.

Jedes Signal wird zweimal nach einander gegeben, mit Beobachtung einer ganz kleinen Pause zwischen dem ersten — und zweiten Male. Bey dem ersten scharf

ausgedrückten Ton der Wiederholung beginnt die Bewegung.

1. 'T'Achtung!

Wird gegeben, um die Aufmerksamkeit auf die zu signalisirende Bewegung zu erwecken.

2. **Schützen vor!**

Auf dieses Signal rückt die Schützenkompagnie aus dem Bataillon, und mit ihr zugleich ausrücken die zum Tirailliren bestimmten Füsilierzüge.

3. **Auseinander!**

Dieses Signal bedeutet den Uebergang der Schützen aus der geschlossenen in die ausgedehnte Ordnung.

4. **Chargirt!**

Anfang des Feuers.

5. **Aufhören zu chargiren.**

Augenblickliches Einstellen des Feuers.

6. **Avançirt!**

Marschiren im Ordinärschritt. — (Marsch.)

7. **Geschwindschritt —**

. . . .

Marsch!

Marschiren im Geschwindschritt. Wird dieses Signal mehr als zweimal wiederholt, so müssen die Schützen laufen.

8. **Halt!**

Einstellen des Marsches und zugleich jedesmal Front gegen den Feind.

9. Attaquirt!

Um in ausgedehnter Ordnung gegen einen Verhau u. dgl. laufend anzustürmen.

10. Retirirt!

Den Rückzug anzutreten.

11. Appell!

Versammlung der Kompagnie an einem bestimmten Platz.

12. Linien öffnen.

Eine tiraillirende Linie zu öffnen, um geschlossene Abtheilungen durchrücken zu lassen.

13. Rechts — . . . . } um!

14. Links — . . . } um!

Auf diese Signale wird die betreffende Wendung gemacht, und zugleich der Marsch begonnen. Erfolgen diese Signale während des Marsches, so wird derselbe nach der anbefohlenen Seite ununterbrochen fortgesetzt.

15. Zieh't euch — rechts!

16. Zieh't euch — links!

Anm. Die Signale 15. und 16. erfolgen nur während des Marsches.

17. Rechter Flügel vor! —

(Rechte Schulter.)

18. Linker Flügel vor! —

(Linke Schulter.)

19. G'rad' aus!

Anm. Die durch die Signale Nro. 15. u. 16., 17. u. 18. bezeichneten Bewegungen werden übrigens so lange fortgesetzt, bis jenes Nr. 19. erfolgt.

20. **Kreise zu formiren!**

Stellung gegen Reiterei.

21. **Ablösung!**

Soll die tiraillirende Schützenlinie durch andere Abtheilungen abgelöst werden.

22. **Einruf!**

Hierauf rückt die Schützenkompagnie wieder in das Bataillon ein.

23. **Ruh't!**

Die Gewehre zu Fuß zu nehmen.

b. Signale für die Patrouillen-Pfeifchen.

Vorbemerkungen. Auf dem Patrouillen-Pfeifchen können zwei Töne hervorgebracht werden: ein tiefer, wenn der Zeigefinger die untere Oeffnung deckt, und ein höherer, wenn diese freigelassen wird. Dieses Pfeifchen dient den Schützen, die anbefohlenen Signale weiter zu geben, wenn es nöthig ist.

1. **Locken**,

———

um den Nebenleuten die Gegenwart anzudeuten.

2. **Antwort**,

———

erfolgt auf das Locken von den übrigen Unteroffizieren, wodurch der Lockende die Ueberzeugung von dem gleichmäßigen

Marsch der übrigen, und daß sie v. derselben Truppe sehen, erhält.

3. 'T'Achtung!

Dieses Signal gibt derjenige, welcher auf seinem Marsche unerwartet auf den Feind stößt, oder um die Schützen auf etwas Ungewöhnliches aufmerksam zu machen. Die Schützen richten ihre Aufmerksamkeit nach jenem, der das Signal gegeben hatte, und suchen sich schnell zu überzeugen, was vorgeht. Soll eine Bewegung von jener Seite begonnen werden, wo das Signal erfolgte, so müssen alle Schützen selbe befolgen. Wären einige in der Art placirt, daß sie den Kommandeur nicht — und selbst die Nebenleute wenig sehen könnten, so müssen sie von diesen in aller Stille benachrichtigt werden.

4. Versammlung bey dem Kommandeur.

Dieses Signal bläst jeder Unteroffizier schnell und so laut als möglich. AlleSchützen begeben sich nach jenemOrt, wo derRuf herkam.

5. Halt!

Wird gegeben, um eine marschirende Linie stehen zu machen, vorzüglich, wenn selbe im Laufen begriffen wäre, indem bey solchen Gelegenheiten die Hornisten ausser Athem kommen, und deren Signal daher nicht verstanden wird. —

Ende.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Sonntag, ...

Soutien bey Zugs- und Kompagnie Uebungen der Kgl. bayer. Infenterie

Straubing 1845

Bavar. 2484 r
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10378831-0